



Ausgezeichnet!

TU Darmstadt verleiht Nachwuchspreise 2012 im karo 5

Darmstadt, 6.12.2012. Die Technische Universität Darmstadt zeichnet heute sieben studentische Preisträgerinnen und Preisträger für hervorragende Abschlussarbeiten aus. Im Rahmen des neuen Veranstaltungsformats „Ausgezeichnet!“ vergibt die TU Darmstadt den Datenlotsen-Preis, den ISRA Machine Vision Preis, den Lotte-Köhler-Studienpreis sowie den Heinrich und Margarete Liebig-Preis an herausragende Studierende.

Stefan Henß und **Stefanie Roos** werden für ihre Abschlussarbeiten von der Datenlotsen Informationssysteme GmbH mit dem **Datenlotsen-Preis 2012** ausgezeichnet. Henß erhält den Preis für seine Bachelorarbeit „Automatically Extracting Software Development FAQs Using Latent Dirichlet Allocation“, die er am Fachbereich Informatik bearbeitet hat. Stefanie Roos, Fachbereich Informatik, wird für ihre Masterarbeit „Analysis of Routing on Sparse Small-World Topologies“ ausgezeichnet.

Die Preise sind mit jeweils 2.500 Euro dotiert. Sie werden jährlich an zwei Absolventen bzw. Absolventinnen der Fachbereiche Informatik, Mathematik oder Rechts- und Wirtschaftswissenschaften an der TU Darmstadt vergeben.

Jürgen Hahn und **Lukas Klodt** vom Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik werden mit dem **ISRA Machine Vision Preis 2012** ausgezeichnet. Jürgen Hahn erhält den mit 2.500 Euro dotierten Preis für seine Masterarbeit „Compressed Sensing of Hyperspectral Images“. Lukas Klodt wird mit dem mit 2.000 Euro dotierten Preis für seine Bachelorarbeit „Registrierung von Tiefenbildern und Oberflächenrekonstruktion“ ausgezeichnet.

Mit dem ISRA Machine Vision Preis sollen junge Menschen motiviert werden, ihr Studium im Bereich der digitalen Bildverarbeitung weiter zu verfolgen bzw. sich in diese Richtung zu orientieren. Der Preis wird jährlich an zwei Studierende bzw. Absolventen der TU Darmstadt für ihre Abschlussarbeiten im Bereich der digitalen Bildverarbeitung vergeben. Das Preisgeld beträgt für die Bachelorarbeit 2.000 Euro und für die Diplom- bzw. Masterarbeit 2.500 Euro.

Zwei Studierende der TU Darmstadt werden mit dem **Lotte-Köhler-Studienpreis** geehrt: **Jan Doser** erhält den mit 2.000 Euro dotierten Preis für seine am Fachbereich Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften

Stabsstelle
Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Marina Pabst
Tel. 06151 16 - 27 50
Fax 06151 16 - 41 28
pabst@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



entstandene Bachelorarbeit „Lebensmittelpreise auf dem Weltmarkt – Determinanten für Instabilität in autoritären Rentierstaaten“. **Thomas Lösch**, Fachbereich Humanwissenschaften, erhält den mit 2.500 Euro dotierten Preis für seine Masterarbeit „Construction and Evaluation of a Multitasking Test for Personnel Selection in Aviation“.

Der Lotte-Köhler-Preis wird seit 2011 jährlich an zwei Studierende bzw. Absolventen für herausragende Studienleistungen in den Bereichen Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Psychologie und Pädagogik vergeben.

Lukas Brunert vom Fachbereich Bauingenieurwesen und Geodäsie erhält den **Heinrich und Margarete Liebig-Preis 2012** für seine Diplomarbeit „Untersuchung und Integration von Methoden zur Beachtung von gebäudestrukturkorrelierenden Materialeinflüssen in der InNavl“.

Der mit 2.000 Euro dotierte Liebig-Preis wird von der Liebig Gruppe Pfungstadt gestiftet und seit 2010 jährlich für hervorragende Leistungen an Studierende aus den Bereichen Bauingenieurwesen, Elektrotechnik sowie Maschinenbau verliehen.

MI-Nr. 106/2012, map